



012/25

Antrag
öffentlich

Antrag der Fraktion SPD - Linke - Grüne/B90 vom 29.01.2025 eingegangen bei der Stadt Zossen am 29.01.2025 Grün und mehr im Kreisverkehr

Unterstützer/in / Fraktion:

SPD-Linke-Grüne/B90
Carsten Preuß

Antragsteller/in:

Herr Giesecke, Peer

Beratungsfolge

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen
(Entscheidung)

*Geplante
Sitzungstermine* *Ö / N*

12.03.2025 Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Gestaltung der Mittelinseln der Kreisverkehre in Wünsdorf und Zossen (Kreisverkehr B 96 (Stubenrauchstr.) / B 246 in Zossen) und in Wünsdorf (Kreisverkehr B96) ist gestalterisch so zu verändern bzw. neu zu gestalten, dass diese als grüne Visitenkarte der Stadt Zossen dienen.
2. Hierzu ist eine Vereinbarung zwischen dem Straßenbaulastträger (LS) und der Stadt Zossen anzustreben.
3. Die geplanten gestalterischen Veränderungen sind als Vorschläge dem Ausschuss Bau, Bauleitplanung, Wirtschaft, Energie und Umwelt vorzulegen.

Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

Begründung

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, dass Gestaltung und Pflege von Kreisinseln durch Kommunen übernommen werden. Dazu bedarf es einer Vereinbarung zwischen dem Straßenbaulastträger (LS) und der Kommune, in welcher Gestaltung, Kostenübernahme für Bau und Unterhaltung u.a. geregelt werden. Der LS ist als Baulastträger der Bundesstraßen 96 und 246 für Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Bundesstraßen zuständig. In dieser Funktion hat er auch bereits die Abstimmungen mit der Bahn und der Stadt Zossen zur künftigen Gestaltung der Kreisinsel des neuen Kreisverkehrs aufgenommen.

Aufgrund der erforderlichen Befahrbarkeit des Kreisverkehrs auch für Schwerlasttransporte sind die Gestaltungsmöglichkeiten jedoch eingeschränkt und nur mobile Bepflanzungselemente zur besseren Wahrnehmbarkeit und als gestalterische Komponente möglich.

Peer Giesecke

Fraktionsvorsitzender

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	012-25_
---	---------

Stadt Zossen
Die Bürgermeisterin
Sitzungsdienst
Marktplatz 20
15806 Zossen

29.01.2025

Ansprechpartner: Carsten Preuß

Beschlussantrag für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen

Grün und mehr im Kreisverkehr

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. Die Gestaltung der Mittelinseln der Kreisverkehre in Wünsdorf und Zossen (Kreisverkehr B 96 (Stubenrauchstr.) / B 246 in Zossen) und in Wünsdorf (Kreisverkehr B96) ist gestalterisch so zu verändern bzw. neu zu gestalten, dass diese als grüne Visitenkarte der Stadt Zossen dienen.
2. Hierzu ist eine Vereinbarung zwischen dem Straßenbaulastträger (LS) und der Stadt Zossen anzustreben.
3. Die geplanten gestalterischen Veränderungen sind als Vorschläge dem Ausschuss Bau, Bauleitplanung, Wirtschaft, Energie und Umwelt vorzulegen.

Begründung;

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, dass Gestaltung und Pflege von Kreisinseln durch Kommunen übernommen werden. Dazu bedarf es einer Vereinbarung zwischen dem Straßenbaulastträger (LS) und der Kommune, in welcher Gestaltung, Kostenübernahme für Bau und Unterhaltung u.a. geregelt werden. Der LS ist als Baulastträger der Bundesstraßen 96 und 246 für Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Bundesstraßen zuständig. In dieser Funktion hat er auch bereits die Abstimmungen mit der Bahn und der Stadt Zossen zur künftigen Gestaltung der Kreisinsel des neuen Kreisverkehrs aufgenommen.

Aufgrund der erforderlichen Befahrbarkeit des Kreisverkehrs auch für Schwerlasttransporte sind die Gestaltungsmöglichkeiten jedoch eingeschränkt und nur mobile Bepflanzungselemente zur besseren Wahrnehmbarkeit und als gestalterische Komponente möglich.

Peer Giesecke
Fraktionsvorsitzender